

September 2018

<p>In dieser Ausgabe</p>	
<p>1 In eigener Sache</p>	
<p>2 Personalien</p>	
<p>3 Kontakt</p>	<p>Liebe Schulfamilie, sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!</p>
<p>4 Elternhaus und Schule</p>	
<p>5 Datenschutz</p>	
<p>6 Befreiung / Entschuldigung</p>	<p>Die Rückkehr zum neunjährigen Gymnasium bringt für die Schülerinnen und Schüler eine deutliche Verringerung des Nachmittagsunterrichts mit sich. Auch für die Lehrkräfte bedeutet dies eine Entlastung. Dies wird sich hoffentlich positiv auf die Leistungen und die ehrenamtlichen Aktivitäten unserer Schülerschaft auswirken.</p>
<p>7 Schulaufgaben</p>	
<p>8 Sicherer Schulweg</p>	<p>Ich danke allen beteiligten Lehrkräften, aber auch den Pädagoginnen und Pädagogen der Nachmittagsbetreuung für ihr Engagement im Unterricht und darüber hinaus.</p>
<p>9 Lernförderung</p>	
<p>10 Sonstiges</p>	<p>Die neuen Schülerinnen und Schüler möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich willkommen heißen. Wir freuen uns sehr, euch in unserem Kreis begrüßen zu dürfen!</p>
<p>11 Termine</p>	<p>Ihr seid auch eingeladen, neben dem Pflichtunterricht an unserem vielfältigen Wahlprogramm teilzunehmen.</p>
	<p>Der in Zusammenarbeit mit der Stadt Amberg zustande gekommene Schüleraustausch mit dem Sportgymnasium Istituto Antoniano in Desenzano del Garda hat sich im ersten Durchlauf überzeugend bewährt und wird im beiderseitigen Interesse weiterentwickelt (10. Jahrgangsstufe).</p>



OStD Peter Weinhofer, Schulleiter

Versetzungen

Die Baumaßnahmen wurden fortgeführt, insbesondere sind das neue Lichtdesign der Aula erwähnenswert und die neue bewegliche Wand dort.

Personalia

Mit StRin Johanna Meindl und StR Carsten Lindner haben zwei junge Lehrkräfte die Schule verlassen, denen wir weiterhin alles Gute wünschen.

Neu zugewiesen wurden StRin Eva Ertl (Mathematik/Physik), StRin Barbara Güldenbergl (Französisch/Deutsch) und StR Matthias Gold (Informatik/Wirtschaft und Recht).

Da es wegen des Lehrermangels an den Grundschulen bayernweit keine Lotsinnen mehr gibt, erhielten wir Mittel für 7 Unterrichtsstunden. Diese erteilt Herr LAV Wolfgang Winkler, ebenso wie Klassenunterricht in Mathematik und Physik. Daneben arbeiten auf Vertragsbasis erneut Frau LAV Rita Blass (Kunst) und Frau Pfarrerin Anja Matthalm.

Im Referendariat begrüßen wir neu Herrn Michael Siegel (Englisch/Erdkunde), Frau Katharina Pfeffer (Mathematik/Physik) sowie Frau Julia Wild (Biologie/Chemie).

Als Abordnung vom Max-Reger-Gymnasium begrüßen wir OStRin Kerstin Mayer (Mathematik/Sport).

Ihnen allen wünschen wir erfolgreiche Arbeit und positive zwischenmenschliche Erfahrungen am Gregor-Mendel-Gymnasium.



Gregor-Mendel-Gymnasium
Moritzstraße 1
92224 Amberg

Tel. 09621 91707-0
Fax. 09621 91707-99

gymnasium@gmgamberg.de

www.gmg-amberg.eu

Kontakt

Das Gregor-Mendel-Gymnasium sieht sich zusammen mit Ihnen, verehrte Eltern, in der Verantwortung für die Bildung und Erziehung Ihrer Kinder. Wir bitten Sie daher, die vielfältigen Möglichkeiten des Kontakts mit der Schule zu nützen.

Jede Lehrkraft hat eine wöchentliche Sprechstunde. Wann genau, können Sie der Homepage des Gregor-Mendel-Gymnasiums entnehmen. Bitte melden Sie sich mit dem dafür vorgesehenen Formular an, damit Sie die gewünschte Lehrkraft sicher antreffen (Lehrer> Personal> Sprechstunden).

Daneben gibt es jährlich zwei allgemeine Elternsprechtage, die rechtzeitig angekündigt werden.

Nützen Sie auch die diversen, recht zahlreichen informellen Gesprächsmöglichkeiten am Rande von Schulfesten oder sonstigen Veranstaltungen.

Für den Fall, dass Konflikte oder Probleme auftreten, stehen Ihnen speziell geschulte Lehrkräfte zur Verfügung.

Verbindungslehrer/innen:

StRin Anja Onasch (Unterstufe)
OStR Dr. Christian Preitschaft (Mittelstufe)
StRin Bettina Schwarzhuber (Oberstufe)

Beratungslehrer: StD Feja
Schulpsychologin: StRin Kinkelin

Selbstverständlich können Sie auch meine Mitarbeiter und mich ansprechen, ich möchte Sie aber bitten, stets zuerst den direkten Kontakt zu den Lehrkräften zu suchen.



Befreiung und Beurlaubung

Laut Schulordnung sind die Schülerinnen und Schüler zur pünktlichen und regelmäßigen Teilnahme am Unterricht verpflichtet. Dies gilt auch für den Nachmittag und ggf. die Teilnahme am FÖN (Förderverein Nachmittagsbetreuung).

Gemäß der Neufassung des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes sind Sie über die pädagogische Sinnhaftigkeit hinaus sogar juristisch verpflichtet, „... auf die gewissenhafte Erfüllung der schulischen Pflichten“ zu achten (Art. 76 BayEUG).

ESIS

1. Telefon
2. Schriftliche Entschuldigung
3. Evtl. Attest

Formular unter:
Informationen für Eltern
➤ Formulare

Fehlen bei Prüfungen

**Keine Beurlaubung für
Ferienreisen**

Lernmittelfreie Bücher

Bei Erkrankung bitten wir Sie, am ersten Tag noch vor 8.00 Uhr telefonisch Bescheid zu geben und eine schriftliche *Entschuldigung* nachzureichen.

Sie können Ihr Kind auch online über das System ESIS entschuldigen. Einzelheiten dazu finden Sie auf der Homepage der Schule unter dem Button ESIS. Auskünfte erteilt das Sekretariat.

Sollte Ihr Kind während des Unterrichts erkranken, so ist eine *Befreiung* über das Sekretariat durch ein Mitglied der Schulleitung erforderlich.

Informieren Sie die Schule bitte umgehend, falls eine meldepflichtige (infektiöse) Krankheit vorliegt.

Bei vorhersehbaren Absenzen bitten wir Sie, rechtzeitig eine *Beurlaubung* durch das Direktorat zu beantragen. Legen Sie Arzttermine wenn möglich auf den Nachmittag!

Grundsätzlich führt unentschuldigtes Fehlen bei angekündigten Leistungsnachweisen zur Note „ungenügend“. Bedenken Sie bitte auch, dass nach Aushändigung der Prüfungsaufgaben keine gesundheitlichen Gründe mehr vorgebracht werden können. Die Schule kann beim Versäumen einer angekündigten Prüfung ein Attest verlangen.

Ferienreisen können auf keinen Fall als Beurlaubungsgrund anerkannt werden.

Wenn Sie Ihr Kind ohne Beurlaubung aus dem Unterricht nehmen, kann dies zu versicherungsrechtlichen Problemen führen. Die Verantwortung liegt dann allein bei Ihnen. Die Polizei führt an Flughäfen und Bahnhöfen Kontrollen durch.

Das GMG stellt gerne allen Schülerinnen und Schülern die benötigten Schulbücher kostenlos zur Verfügung. Im Gegenzug erwartet die Schule, dass alle mit den Lehr- und Lernmitteln pfleglich umgehen.

Daher müssen alle Bücher mit dem Namen und mit einem transparenten Einband versehen werden. Sollte anfänglich

ein Schulbuch nicht in einem ordentlichen Zustand sein, muss jeder eigenverantwortlich zu Beginn des Schuljahres das Bücherei-Team aufsuchen, um den möglichen Schaden dokumentieren zu lassen. Ansonsten muss für die Beschädigungen am Ende des Schuljahres aufgekommen werden.

Zwischen dem 12. und 16. November werden wir das Kopiergeld einsammeln. Es beträgt für die Jgst. 5 – 10 pro Jahr 15 €, für die Q-Phase 20 €.

Auf einen Termin möchte ich Sie bereits jetzt hinweisen:

Tag der offenen Tür

>> **bitte vormerken!**

Am **19.07.2019** findet von 14:00 bis 18:00 der **Tag der offenen Tür** statt. An diesem Freitag entfällt der Vormittagsunterricht, dafür herrscht am Nachmittag Anwesenheitspflicht. Bitte bedenken Sie dies frühzeitig bei allen Planungen.

Schulaufgaben und Kurzarbeiten



Grundsätzlich gleicht die Zahl der Schulaufgaben in den entsprechenden Fächern der Zahl der Wochenstunden. Die Lehrerkonferenz kann jedoch zu Beginn des Schuljahres einige Festlegungen treffen. Folgende Regelungen gelten im Schuljahr 2018 / 2019 am GMG:

Deutsch

In den Jgst. 5 und 7 wird jeweils eine Schulaufgabe durch zwei Kurzarbeiten ersetzt. In der Jahrgangsstufen 6 zählt der Jahrgangsstufentest zusammen mit einem schulinternen Test als eine Schulaufgabe. In der Jahrgangsstufe 9 wird eine schriftliche Schulaufgabe durch eine mündliche ersetzt.

Englisch

In den Jgst. 6, 8, 9 wird jeweils eine mündliche Schulaufgabe abgehalten (anstelle einer schriftlichen). In Jgst. 10 zählen der zentrale Leistungstest und ein schulinterner Test (voraussichtlich Anfang Dezember) als eine Schulaufgabe.

Französisch

Spanisch

Chemie

Wirtschaftsinformatik



In den Jgst. 7, 8, 10 wird jeweils eine mündliche Schulaufgabe abgehalten.

In den Jgst. 9 und 10 ist je eine Schulaufgabe mündlich (nicht in Spanisch spätbeginnend).

In den Jgst. 9 und 10 des sprachlichen und wirtschaftswissenschaftlichen Zweiges wird pro Halbjahr eine Kurzarbeit abgehalten.

In den Jgst. 8 bis 10 des wirtschaftswissenschaftlichen Zweiges wird pro Halbjahr eine Kurzarbeit abgehalten. Die Mitarbeit in der Schülerfirma kann notenmäßig gewürdigt werden.

Vertretungen

Bei Abwesenheit einer Lehrkraft wird nach Möglichkeit ein anderer Lehrer der Klasse oder eine Lehrkraft, die das gleiche Fach unterrichtet, eingeteilt. Oft haben die abwesenden Lehrkräfte Arbeitsaufträge für eigenverantwortliches Arbeiten (EVA) vorbereitet. Die Schüler/innen bringen daher ganz normal alle Unterrichtsmaterialien zur Schule mit, die sie an diesem Tag benötigen.

Sicherer Schulweg

Die Sicherheit Ihrer Kinder liegt uns am Herzen! Bitte besprechen Sie mit ihnen besonders die neuralgischen Punkte: Sandstraße / Dreifaltigkeitsstraße und Überquerung von Regensburger Straße und Raigeringer Straße. Für die Fünftklässer findet eine gesonderte Einweisung statt

Lernförderung

Im Rahmen des Bildungspaktes für hilfebedürftige Kinder kann Lernförderung (Nachhilfe) beantragt werden. Dies ist dann möglich, wenn Sie Grundsicherungsleistungen, Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Ein

entsprechendes Formblatt erhalten Sie von Ihrer zuständigen Arbeitsorganisation (ARGE).

Individuelle Förderung und „Flexijahr“



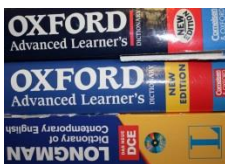
www.km.bayern.de/eltern

Diejenigen Schülerinnen und Schüler, die an der Individuellen Förderung (nicht Intensivierung) teilnehmen, wurden bereits benachrichtigt und erhalten alle weiteren Informationen von den zuständigen Lehrkräften.

Die Entscheidung, die bestandene Jahrgangsstufe 8 / 9 / 10 (G 8) zweimal zu durchlaufen, kann noch bis zum Ende des laufenden Schulhalbjahres getroffen werden (Flexijahr Variante 1).

Eine Inanspruchnahme des Flexijahres zählt nicht als Wiederholen und wird nicht auf die Höchstausbildungsdauer angerechnet. Wegen Details wenden Sie sich bitte an StD Feja oder das Direktorat.

Wörterbücher und sonstige Anschaffungen



In der 9. Jahrgangsstufe ist in Englisch die Anschaffung eines zweisprachigen Wörterbuchs, das bei Zustimmung der Lehrkraft ab der 10. Jgst. auch in Prüfungen verwendet werden darf, verpflichtend. Die Lehrkräfte informieren die Schülerinnen und Schüler im Detail darüber, welche Wörterbücher zugelassen sind, und führen Sammelbestellungen durch.

Medikamentengabe durch Lehrkräfte



Sollte Ihr Kind aufgrund einer dauerhaften Erkrankung im Notfall schnell Medikamente benötigen, so bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir können eine Medikamentendosis im Sekretariat deponieren. Für diesen Fall und bei der Teilnahme an mehrtägigen Veranstaltungen außerhalb der Schule muss eine schriftliche Vereinbarung getroffen werden. Es kann sich dabei aber nur um medizinische Hilfsmaßnahmen handeln, nicht um medizinische Maßnahmen, die eine spezielle Ausbildung erfordern.

Falls ihr Kind bei einer Exkursion von einer Zecke gebissen



wird, werden die Lehrkräfte vor einer Entfernung telefonisch Ihre Zustimmung einholen. Selbstverständlich sind in einem akuten Notfall Lehrkräfte zur sofortigen Hilfeleistung verpflichtet.

Neu geschaffen wurde das Internet – Portal „ElternMitWirkung“ (www.elternmitwirkung.bayern). Hier finden Sie Antworten auf zahlreiche Fragen im Zusammenhang mit Schule und Erziehung. Es soll besonders dazu dienen, die Zusammenarbeit Elternhaus – Schule noch besser zu gestalten.

Außerdem finden Sie in den bekannten App – Stores die Publikationen des Staatsministeriums in der APP „Schule in Bayern“.

Informationsbroschüren sind unter www.bestellen.bayern.de abrufbar.

Ferien und schulische Termine können Sie dem Anhang entnehmen.

Abschließend wünsche ich allen am Schulleben des Gregor - Mendel - Gymnasiums Beteiligten ein gleichermaßen erfolgreiches und harmonisches Schuljahr 2018 / 2019!

Ihr

Peter Welnhofer
Oberstudiendirektor